

Einsatz von W-ELP bei Leica Microsystems

Einsatzorte:

Wetzlar, Mannheim, Nussloch und Wien (weitere folgen)

Aufgabe:

Die Ausdrücke der Versandetiketten auf den bestehenden Etikettendrucker (Thermodirekt und Thermotransfer) wegen der hohen Anschaffungskosten der Etikettendrucker durch günstige Laserdrucker und den dadurch verbundenen besseren Service im Falle einer Störung zu ersetzen.

Lösung:

W-ELP mit den Modulen **Active Basic** (Search/Replace/Add/Insert, SoftFlash etc)
Active ELP Functions (Forms and Reprinting, Kyocera Drucksteuerung etc)

Vorgehensweise:

Durch den Einsatz von **W-ELP** werden die Ausdrücke, welche für Standard DIN A4 Laserdrucker vorgesehen sind gezielt abgefangen und entsprechend der Vorgaben auf DIN A5 und DIN A6 umformatiert. Teilweise werden die Ausdrücke gedreht, in der Größe verändert und es werden sogar Informationen (hier der Wert der Sendung) durch ein Makro aus dem Etikett (durch Überdrucken mit einem weißen Feld) herausgenommen.

Umgebung der Installation:

W-ELP ist in den verschiedensten Umgebungen installiert. Die Software befindet sich teilweise auf den lokalen Arbeitsplätzen unter Windows XP prof. SP3, sowie auf den Printservern unter Windows 2003 Server.

Erfahrungsbericht:

Durch die hervorragende Unterstützung der **Herstellerfirma Stethos (www.stethos.com)** und **unserem Händler der Firma bits+bytes Computer (www.bitsundbytes.de)** konnte die **W-ELP** nach einer sehr kurzen Testphase in den Echtbetrieb integriert werden und hat darüber hinaus noch mehr Aufgaben übernommen als dies geplant war. Es wurden z.B. auch Ausdrücke, welche über SAP auf nicht an steuerbare Schächte gedruckt werden müssen, gefiltert und dann gezielt auf die gewünschten Ausgabeschächte ausgegeben.

Nach der Nutzung von jetzt einem Jahr, können wir sagen, dass die Entscheidung für **W-ELP** genau die richtige war und rundum zufriedenstellend läuft.